

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Veranstaltung:

"Vor Ort aktiv: Herausforderungen und Perspektiven für lokale Bündnisse gegen Rechtsextremismus"

vom 26.10.2012 bis zum 27.10.2012 in Potsdam an.

Veranstaltungsort:

Mercure Hotel Potsdam City,
Lange Brücke, 14467 Potsdam.

Name: _____
Vorname: _____
Institution: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
E-Mail: _____
Telefon: _____
(für Rückfragen)

Übernachtung gewünscht: _____

Für folgenden **WORKSHOP** melde ich mich an:
Beispiel: W1 (Priorität) W4 (Alternative)

W ___ (Priorität) **W** ___ (Alternative)

Anmeldung:

Per Fax: +49 (0)30 254504-478
Per E-Mail: nicole.lauersdorf@bpb.bund.de

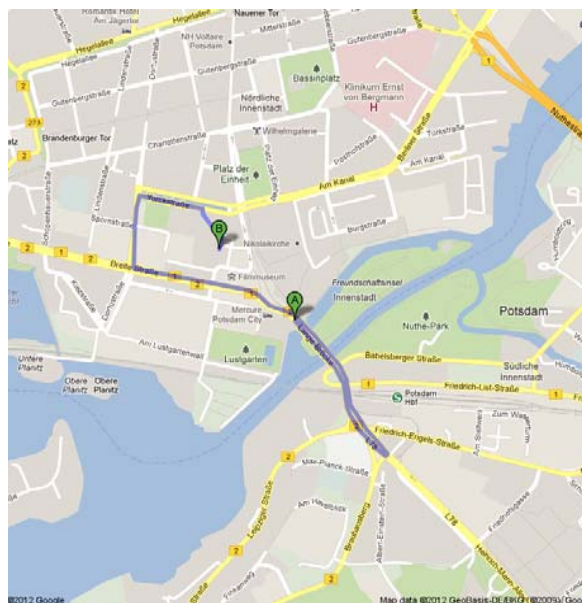
Hinweis:

Die Teilnahme an der Veranstaltung sowie Übernachtung und Verpflegung sind kostenlos.
Fahrtkosten können leider nicht erstattet werden.

Datenschutzerklärung:

Mit der Unterschrift bestätige ich mein Einverständnis, dass die personenbezogenen Daten ausschließlich innerhalb des Bündnisses für Demokratie und Toleranz verwendet werden. Wir versichern Ihnen, dass die Angaben keinesfalls für kommerzielle Zwecke genutzt werden.

Anfahrtsskizze:



A: Mercure Hotel City Potsdam
B: Barockensemble Potsdam (Gewölbehalle)

ÖPNV: S7 Richtung Potsdam – Potsdam Hbf
PKW: B1/B2 Richtung Babelsberger Straße /
Friedrich-List-Straße

Kontakt:

**Bündnis für Demokratie und Toleranz
gegen Extremismus und Gewalt**

Friedrichstraße 50
D-10117 Berlin

Tel.: 030/254504-466
Fax: 030/254504-478

www.buendnis-toleranz.de



VOR ORT AKTIV:

HERAUSFORDERUNGEN und PERSPEKTIVEN für lokale BÜNDNISSE gegen RECHTSEXTREMISMUS



In Kooperation mit:



Vor Ort aktiv und auf der Suche nach neuen Ideen und Perspektiven?

Sie engagieren sich bereits aktiv gegen Rechtsextremismus und für ein demokratisches Miteinander? Bei der Tagung sollen Praxistipps und der persönliche Austausch im Vordergrund stehen. Wo gibt es Unterstützung und Fördermittel? Wie reagiert man auf rechtsextreme Aktivitäten im Internet? Wie können Handlungsstrategien gegen Rechtsextremismus in der Vereinsarbeit aussehen? Über diese und andere Themen wollen wir gemeinsam diskutieren, stets anhand konkreter Projektbeispiele.

PROGRAMM

Freitag, 26. Oktober 2012

Ort: Barockensemble Potsdam (Gewölbehalle)
Am Neuen Markt, 14467 Potsdam

17:00 Uhr

Eröffnung & Grußwort

- ⤴ Dr. Gregor Rosenthal, Leiter Geschäftsstelle des Bündnisses für Demokratie und Toleranz
- ⤴ Angelika Thiel-Vigh, Leiterin Tolerantes Brandenburg

17:30 Uhr

Förderstrukturen und -möglichkeiten für ehrenamtliche Bündnisse – Beispiele von Bund, Ländern und Kommunen

Es folgen Kurzreferate:

- ⤴ Margitta Bergmann, Leiterin Regiestelle Toleranz fördern – Kompetenz stärken (angefragt)
- ⤴ Angelika Thiel-Vigh, Koordinierungsstelle „Tolerantes Brandenburg“
- ⤴ Hildegard Rode, Koordinierungsstelle Sachsen-Anhalt (angefragt)
- ⤴ Beispiele lokaler Aktionsplan (angefragt)

im Anschluss: Fragen und Diskussion

19:30 Uhr: **Gemeinsames Abendessen**

Samstag, 27. Oktober 2012

Ort: Mercure Hotel Potsdam City,
Lange Brücke, 14467 Potsdam

09:30 Uhr

Grußwort

- ⤴ Burkhard Jungkamp, Staatssekretär für Bildung, Jugend und Sport in Brandenburg und Koordinator für das Handlungskonzept „Tolerantes Brandenburg“

09:45 Uhr

Workshops

W1 Grenzen setzen – Informationen und Praxistipps zum Umgang mit rechtsextremen Aktivitäten im Web

Informationen über Aktivitäten und Agitationsformen, Praxistipps für Gegenaktivitäten und Diskussion.

- ⤴ Referent: Johannes Baldauf, Amadeu-Anonio-Stiftung
- ⤴ Moderation: Julia Hasse, Bündnis für Demokratie und Toleranz

W2 Verein(t) gegen Rechtsextremismus – Handlungsstrategien gegen Rechtsextremismus in der Vereinsarbeit

Informationsaustausch und Diskussion möglicher Gegenstrategien anhand praktischer Beispiele.

- ⤴ Referent: Hartmut Gutsche, Leiter Regionalzentrum demokratische Kultur Nordvorpommern
- ⤴ Moderation: Thomas Weidlich, Landesfeuerwehrverband Brandenburg

W3 Rechtsdemokratisch, rechtspopulistisch, rechtsextrem? Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Thema ist das Erkennen populistischer Argumentationsmuster und mögliche Gegenaktivitäten.

Referenten

- ⤴ Referent: Dr. Michael Kohlstruck, Zentrum für Antisemitismusforschung/TU Berlin
- ⤴ Moderation: Jonas Frykman, Aktionsbündnis Brandenburg

W4 Gegen Rechtsextremismus mobilisieren und „dranbleiben“- Wandel von Bündnissen bei neuen Herausforderungen

Das eigene Engagement war erfolgreich – und nun? Wege zum Setzen neuer Ziele und zur Entwicklung neuer Aktionsformen.

Referenten:

- ⤴ Vertreter Bündnis Bad Nenndorf (angefragt)
- ⤴ Bayrisches Bündnis für Toleranz (angefragt)

W5 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit – wie „verkauft“ man eigene Aktivitäten?

Planung und Umsetzung der eigenen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, auch mit Blick auf die Interessen und die Verantwortung der Medien.

Referent:

- ⤴ Jens Thomas, Soziologe, Journalist, Dozent

12:00 Uhr

- Mittagspause -

13:00 Uhr

Vorstellung Ergebnisse:

Die drei besten Tipps aus jedem Workshop

14:15 Uhr

Podiumsgespräch:

Zivilgesellschaftliches Engagement im ländlichen Raum - Austausch und Perspektiven

- ⤴ Prof. Dr. Thomas Olk, Projektleiter „Zivilgesellschaft stärken. Handlungsstrategien gegen Rechtsextremismus im strukturschwachen ländlichen Raum“, angefragt
- ⤴ Britta Schellenberg, Politikwissenschaftlerin an der LMU München
- ⤴ Vertreter Demokratisches Ostvorpommern – Verein für politische Kultur
- ⤴ Nico Scuteri, Mobiles Beratungsteam Neuruppin

15:15 Uhr

Diskussion / Fragen

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung